

## 4. Unterrichtsstunde – Islamisch-theologische Grundlagen in Bezug auf Flucht und Schutzgewährung (Teil I)

### Allgemeine Ziele (Schwerpunkt Sach- und Reflexionskompetenz):

- SuS können Qur'anverse und einzelne Aspekte zu den Grundlagen von Flucht und Schutzgewährung im Islam mit ihrem Vorwissen erläutern
- SuS können ihr Vorwissen mit Sachwissen kombinieren und Qur'anverse interpretieren
- SuS können die Deutung der „Hidschra“ auf unterschiedlichen Ebenen reflektieren und die Flucht Abrahams und Moses in der Religionsgeschichte einordnen

Min.	Inhalt/Aktivitäten	Material	Kompetenzen: die SuS können...
30	<p>Die Kleingruppen von der vorigen Stunde präsentieren ihre Ergebnisse:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Flucht Abrahams</li> <li>2. Flucht Moses</li> <li>3. Hidschra nach Abessinien</li> <li>4. Hidschra nach Medina</li> </ol> <p>Für die Schauspiele und die Mini-Referate (Gruppen 1-4) erhalten alle SuS <b>Handout 14</b> für Notizen zum Mitschreiben!</p>	<p><b>Handout 14:</b> Zusammenfassung „Fluchtgeschichten“ und „Hidschra“</p>	<p><b>Sozialkompetenz:</b>...in Kleingruppen die Flucht von Abraham und Moses schauspielerisch vorbereiten und mit erfahrungsbezogenem Inhalt füllen</p> <p><b>Reflexionskompetenz:</b>...die Probleme und Nöte einer Flucht am eigenen Körper erfahren</p> <p><b>Sozialkompetenz:</b>...in Teams Mini-Referate vortragen</p>
10	<p>SuS notieren sich paarweise oder in 3-er Gruppen (je nach Klassengröße) Gedanken zu einem zugeteilten Thema von 1-10 (<b>Handout 15</b>).</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>→ Auf rote Post-its schreiben sie kritische Fragen zu ihrem Thema!</li> <li>→ Auf grüne Post-its schreiben sie Aussagen, die ihr Thema für MuslimInnen und Nicht-MuslimInnen relevant macht!</li> <li>→ Auf gelbe Post-its notieren die Gruppen Interpretationen zu den angegebenen Qur'anversen!</li> </ul>	<p><b>Handout 15:</b> Überschriften der Grundlagen in Bezug auf Flucht und Schutz (ausschneiden)</p> <p>Rote, grüne und gelbe Post-its; 10 Plakate in A3!</p>	<p><b>Reflexionskompetenz:</b>...ihre eigene Meinung zu den Prinzipien des islamischen Flüchtlingsrechts formulieren</p> <p><b>Sach- und Transferkompetenz:</b> ...ihre Sicht mit dem Input der Lehrperson ergänzen</p>

	<p><u>Die Themen lauten:</u></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Das grundsätzliche Verbot Menschen zu vertreiben</li> <li>2. Wer kann Schutz gewähren?</li> <li>3. Wer gilt als Flüchtling und aus welchen Gründen?</li> <li>4. Integration durch Verbrüderung mit den Schutzsuchenden</li> <li>5. Welche Rechte und Pflichten haben die Flüchtlinge?</li> <li>6. Gastfreundschaft als ethische Pflicht</li> <li>7. Gerechtigkeit</li> <li>8. Respekt</li> <li>9. Hilfsbereitschaft</li> <li>10. Diskriminierungsverbot</li> </ol>		
10	<p>Anschließend präsentieren die ersten Gruppen ihre Post-its und kleben sie auf das A3 Plakat mit der jeweiligen Überschrift. Die restlichen Gruppen präsentieren am Anfang der nächsten Stunde!</p> <p>Die Lehrperson unterfüttert die Gedanken und Interpretationen mit den Informationen aus dem Fachtext (<b>Handout 16</b>)</p>	<p><b>Handout 16:</b> Infomaterial für die Lehrperson</p>	
<p><b>Anmerkung:</b> SuS schreiben ein Lerntagebuch (ca. ½ Seite) inklusive Materialien. Alles soll in einer Mappe gesammelt werden. Am Ende soll ein Portfolio entstehen.</p> <p><b>Mein Lerntagebuch:</b> Name _____ Datum _____ Thema _____</p>			<p><b>Transferkompetenz:</b> ... ihr Portfolio geordnet, logisch strukturiert und ansprechend organisieren</p> <p>... ihre gewonnenen Einsichten in eigene Worte im Lerntagebuch dokumentieren</p>